



# Neuapostolische Kirche Gemeinde ÖHRINGEN

**Gemeinde - Info**

Ausgabe 67 – Januar 2026



Es ist Zeit, Gutes zu tun

Vielleicht sollte ich das neue Jahr mit  
einer guten Tat beginnen?



Neuapostolische Kirche  
[www.nak.org](http://www.nak.org)



### **„Sicherheit besteht nicht in der Abwesenheit von Gefahr, sondern in der Anwesenheit Gottes“ (Zitat von Unbekannt)**

Dieses Zitat ist mir dieser Tage begegnet und ich möchte es gerne mit unserem Jahresmotto „Fürchte dich nicht, glaube nur!“ verbinden.

*Furcht fokussiert auf die Gefahr.* Diese Gefahr muss gar nicht eingetreten sein, es reicht oft schon das Risiko, manchmal sogar einfach nur die Unsicherheit und Unwissenheit aus, um Furcht, Sorge und Ängste auszulösen.



*Glaube fokussiert auf Gott, den Allmächtigen.* Dieser Glaube redet sich nichts schön oder die Sorgen kleiner als sie sind, dieser Glaube weint auch im Schmerz, fühlt mit und sagt nicht zu allem einfach Ja und Amen! Mit diesem Glauben haben wir aber ein Gegengewicht zu unseren Ängsten und Sorgen.

Aber was ist eigentlich Glaube? Einfach ein doppelter Boden? Mein Latein-Klassenkamerad konnte viel besser als ich die Latein-Vokabeln beim Test. Er hatte sich aber einen Spickzettel für den Fall der Fälle vorbereitet und unter den Tisch gelegt.... Leider wurde er erwischt und seine Erklärung half ihm leider nichts. Glaube ist kein Spickzettel; kein doppelter Boden für den Fall der Fälle!

Jesus möchte dir echte Sicherheit schenken – keinen doppelten Boden. Sicherheit trotz Gefahren, die real sind. Im Fall der biblischen Begebenheit war die Gefahr sogar eingetreten: Die Menschen überbrachten die Nachricht an den Vater, dass seine Tochter gestorben war. Und dagegen stellte sich Jesus und sagt dem Vater: „Fürchte dich nicht, glaube nur!“ Wollen wir es nicht gemeinsam probieren, diesen Satz ganz persönlich mit in das neue Jahr zu nehmen? Ich bin gespannt auf unsere Erfahrungen.

Von ganzem Herzen wünsche ich euch ein in diesem Sinn gesegnetes Jahr 2026.

Euer Matthias

Über den Sommer versammeln sich die Glaubensgeschwister und Gäste der umliegenden neuapostolischen Kirchengemeinden Bitzfeld und Neuenstadt zu den Wochengottesdiensten in Öhringen.

Zum Gottesdienst am Mittwoch, 27. August 2025, den Bischof Marco Metzger leitete, waren neben allen drei Bezirksämtern auch die Vorsteher der Kirchengemeinden aus dem Kirchenbezirk Heilbronn eingeladen. Den Gottesdienst stellte der Bischof unter ein Wort aus der Heiligen Schrift aus Matthäus 9,36.37: „Und als er das Volk sah, jammerte es ihn; denn sie waren geängstet und zerstreut wie die Schafe, die keinen Hirten haben. Da sprach er zu seinen Jüngern: Die Ernte ist groß, aber wenige sind der Arbeiter.“



Bischof Metzger ging im Kontext zum Bibelwort in seiner Predigt zunächst auf Jesus ein: ‚Es jammerte ihn‘. „Gott sieht die Not in der ganzen Welt, das Leid eines jeden Menschen“ und Gott sehe auch die Orientierungslosigkeit und die Zerstretheit vieler Menschen, die nicht mehr wüssten, welche Informationen wahr sind. Jesus sei demgegenüber nicht gleichgültig. Er leide mit den Menschen und wolle sie von ihrer Not erlösen. Nehmen wir das Leid der Mitmenschen wahr - und nehmen wir Anteil an ihrem Schmerz?



Aus der Liebe zum Nächsten solle der Wunsch entstehen, dass sie aus ihrer Not errettet werden. Der Bischof rief die Gläubigen auf, sich Gott als Arbeiter zur Verfügung zu stellen und ihn, gemäß Matthäus 9,38 darum zu bitten, Arbeiter zu senden. Er erinnerte sie daran, dass Christen Hoffnung und Zuversicht hätten, durch ihren Glauben an Jesus und an das ewige Leben. Diese sollten weitergetragen werden.



Der Leiter des Kirchenbezirkes Heilbronn, Eberhard Schneider, verwies in seinem Predigtbeitrag auf den bekannten Führungsgrundsatz „Man muss Menschen mögen“, um ihnen etwas nahe bringen zu können.

# Impressionen Seniorentreffen

14. August Hohenloher Tor



Seniorenabschlussfeier am 11. Dezember  
Landgasthof Küffner

## Jugendausflug ins Allgäu 12.09. - 14.09.2025

Voller Vorfreude auf das Wochenende trafen wir uns am Freitag, 12.09.2025, um 15.00 Uhr an der Kirche in Öhringen und starteten dann gemeinsam in Richtung Allgäu.

Gegen 18:30 Uhr kamen wir an dem Hostel „Das Schiff“ in Blaichach an. Als erstes erfolgte die Zimmerverteilung. Zur Auswahl stand das 8-Bett Zimmer „Kojen“, das von den Jungs besetzt wurde.

Die Mädels teilten sich das 5-Bett Zimmer „Jungle“ und das 4-Bett Zimmer „Ocean“.

Etwa eine Stunde nach unserer Ankunft im Hostel gingen wir zu Fuss in die zehn Gehminuten entfernte neuapostolische Kirche. Dort empfingen uns freudig die Blaichacher Jugendlichen und wir verbrachten dort gemeinsam einen schönen Abend. Am Lagerfeuer gab es Würstchen und Stockbrot. Bis spät in den Abend spielten wir gemeinsam Werwolf und andere Kartenspiele.. Gegen Mitternacht machte sich die erste Gruppe auf den Rückweg ins Hostel.

Nach einer kurzen aber guten Nacht gab es ein leckeres und reichhaltiges Frühstücksbuffet im Hostel.

Kurz nach 10:30 Uhr waren wir am Samstagmorgen darauf am Parkplatz des Alpsee Coaster angekommen. Nachdem wir uns die Karten für die Sommerrodelbahn gekauft hatten, wanderten wir gemeinsam den steilen Berg zum Coaster hinauf. Um kurz nach 12.00 Uhr gab es eine kurze Verschnaufpause mit dem mitgebrachten bzw. uns zur Verfügung gestelltem Vesper.

Frisch gestärkt liefen wir in zwei Gruppen weiter. Die erste Gruppe marschierte direkt zur Rodelbahn, wobei die zweite Gruppe einen längeren Weg über das Gipfelkreuz wählte. Nach ein bzw. zwei rasanten Fahrten machten wir uns gegen 19:00 Uhr wieder auf den Rückweg ins Hostel.

Dort angekommen bestellten wir uns Pizza und aßen gemeinsam im Zimmer der Jungs. Danach spielten wir noch mehrere Runden, bis sich alle wieder auf ihre Zimmer verteilten.

Am Sonntagmorgen mussten wir die Zimmer räumen und fuhren nach dem Frühstück mit den Autos in die Kirchengemeinde Blaichach um dort den Gottesdienst zu erleben.

Nach dem Gottesdienst gab es für uns noch ein leckeres Mittagessen in der Kirche. Es gab Maultaschen mit Kartoffelsalat. Dann hieß es leider wieder Abschied nehmen und wir machten uns auf den Heimweg.

Es war ein wirklich schönes, erlebnisreiches und freudiges Wochenende im Kreise der Jugend!

Vielen Dank nochmals an alle, die dazu beigetragen haben!

Leonie





## Erntedank und Gemeindefest in Öhringen

Die neuapostolische Kirchengemeinde Öhringen erlebte am Erntedanksonntag, 05. Oktober 2025, zunächst einen Gottesdienst zur Ehre Gottes mit viel Dank für alle guten Gaben, den der Gemeindevorsteher leitete. Daran anschließend blieb man noch zusammen und pflegte im Rahmen eines Gemeindefestes Gemeinschaft bei Speisen vom Grill und allerlei Salaten, Gebäck und Getränken.

Bereits am Samstag vor dem Erntedankgottesdienst waren fleißige Kinderhände im Einsatz. Mit viel Kreativität schmückten die Kinder den Altar. Als Stilmittel und Symbol für die Arbeit, die notwendig ist, um Ernte einzufahren, wurde sogar ein kleiner Schubkarren platziert.



Auch im Gottesdienst zum Erntedankfest kamen die Kinder mit einem Liedvortrag vor der Feier des Heiligen Abendmahls zum Einsatz. Der Gemeindevorsteher verwendete - auch das war etwas besonderes - in seinen Gebeten in diesem Gottesdienst fast ausschließlich Dankworte an Gott den Vater. So wurde auch in der Predigt mit den Worten aus der Heiligen Schrift aus dem Brief des Apostels Paulus an die Kolosser (3.17) deutlich, dass die Gläubigen Gott mit Worten und Werken danken dürfen. „Als Baum des Lebens hat Gott uns in die Mitte eines Gartens gestellt!“ sagte der Gemeindevorsteher. Und weiter: „Alle Grundlagen zum Leben und alle guten Gaben kommen von Gott“ und es gelte, ihm aus der Liebe heraus dafür zu danken.



## Bericht zur Weiterentwicklung Jugendraum + Entrümpelung

Nach den ersten Sommeraktivitäten mit zahlreichen Jugendlichen merkten wir schnell, dass das Kühle als Jugendraum nicht ausreicht. Im Kirchengebäude sind weitere Räume, die mittlerweile voller Müll und Staub sind. Daher haben einige Jugendliche im November und Dezember mehrere Stunden damit verbracht, den "Abstellraum" auszuräumen, zu putzen und einige Dinge zum Recyclinghof zu fahren.

Nun erstrahlt der Raum wieder im alten Glanz und bietet deutlich mehr Platz. Da der Raum aber die letzten Jahre deutlich gelitten hat, steht für uns noch einiges an Arbeit an. Dies und weitere Projekte sollen in den kommenden Monaten umgesetzt werden. Stay tuned



## Eröffnung und Gestaltung neuer Jugendraum

Seit einiger Zeit besteht in der neuapostolischen Hohenloher Jugend der Drang, die Jugend in diesem Bereich zu bewegen. Aus dieser Idee entstand der Wunsch nach einem eigenen Raum. Nachdem der erste Jugendabend noch im Sonntagsschulraum stattgefunden hat, wurde kurze Zeit später die Küche im Kirchengebäude als neuer Jugendraum ausgemietet. Und kurze Zeit später wurde in einer großen Jugendaktion das Sofa von Theo Neuberg eingebaut. Anschließend wurde schnell ein Fernseher gespendet und die Technik eingebaut. Auch der Ofen wurde in der Zwischenzeit repariert, sodass er für weitere Jugendevents, wie Plätzchenbacken, zur Verfügung steht. Als Nächstes wurde der Abstellraum ausgemistet und aufgeräumt. Daraufhin wurde ein größerer Tischkicker in diesen Raum gestellt und zuletzt noch eine Dartscheibe aufgehängt. Die letzte Veränderung war das Aufhängen einer Lichterkette, um den Raum noch etwas gemütlicher zu gestalten. Ein paar Sachen werden noch benötigt, dazu wurde um die Weihnachtstage zu weiteren Sachspenden, wie Teppiche oder ein Couchtisch, aufgerufen. Vielen Dank an alle, die sich schon gemeldet haben. Seit der Jugendraum eröffnet wurde, fanden dort bereits Racletteessen, viele Spieleabende, Jugendlogo suchen, Gespräche über unseren Glauben und eine Weihnachtsfeier für die Jugend statt.



## Festtage im Dezember in Öhringen

Die neuapostolische Kirchengemeinde Öhringen hatte im Dezember 2025 viel Grund zum Feiern. Bezirksvorsteher Eberhard Schneider begleitete die Feierlichkeiten gleich vier Mal. Mit der Bestätigung eines weiteren Priesters für die Kirchengemeinde Öhringen, dem Seniorenabschluss und der Adventsfeier waren der Bezirksvorsteher und seine beiden Stellvertreter Stefan Clever und Daniel Polzin auch zum Höhepunkt der Festtage, dem Weihnachtsgottesdienst unseres Apostels, willkommene Gäste.

Zum Auftakt der Festtage in Öhringen am 07. Dezember 2025 gab es mit der Bestätigung des zugezogenen Priesters Tobias Miethaner in seinem Amt durch den Bezirksvorsteher gleich ein Geschenk für die Kirchengemeinde.

Am 11. Dezember trafen sich dann die Seniorinnen und Senioren der Kirchengemeinde im Landgasthof Küffner in Pfedelbach und feierten ihren Jahresabschluss.

Den Höhepunkt des Gottesdienstes in Öhringen bildete dann am darauffolgenden Sonntag, dem 14. Dezember 2025, der Segen zur Heiligen Wassertaufe, der dem Täufling Jonas Weber durch Priester Marco Holzwarth übermittelt wurde. Am Nachmittag des 14. Dezember feierte die Kirchengemeinde ihre Adventsfeier. Schon die Kleinsten und auch die älteren Kinder sorgten mit ihren Vorträgen für Begeisterung, musikalisch wurde die Adventsfeier durch das Gemeindeorchester und den Jugendchor begleitet. Auch die Wortbeiträge sorgten für eine feierliche vorweihnachtliche Stimmung. Und selbstverständlich gab es für jedes Kind ein schönes Geschenk.

Mit einem Lichtergottesdienst am Mittwoch, 17. Dezember, wurde diese vorweihnachtliche Stimmung dann weiter vertieft. Wie schon zur Adventsfeier sorgte im Anschluss an diesen Gottesdienst die Jugend der Kirchengemeinde für das leibliche Wohl mit Punsch und Glühwein, zur Adventsfeier hatten die jungen Glaubensgeschwister Selbstgebackenes und manche andere Leckereien bereitgestellt.

Den Auftakt vor dem Gottesdienst am 1. Weihnachtstag in Öhringen bildeten die Kinder der Kirchengemeinde mit einem Anspiel. Sie stellten verschiedene Tiere dar und diese Tiere unterhielten sich in Bethlehems Stall über das „Menschenlamm“ Jesu. Der Weihnachtsgottesdienst schloss sich direkt daran an und Apostel Herrmann stellte diesen unter ein Wort aus der Heiligen Schrift aus Philipper 2, Verse 5 bis 7, wo davon die Rede ist, dass Jesus selbst sich entäußerte und Knechtsgestalt als Mensch annahm. „Gott kommt uns ganz nahe als Diener“, sagte der Apostel in seiner Predigt. Gott habe die Gläubigen zuerst geliebt und er möchte auch durch sie geliebt werden. Dies zeige sich im Handeln und in Taten, so der Apostel weiter. Es gelte, Gott allen groß zu machen und Jesus und den Menschen „auf Augenhöhe“ zu begegnen. Dazu gehöre, sagte Apostel Herrmann weiter, dass man auch zuhören könne und bereit sei, Zugeständnisse zu machen.

Als jüngster Teilnehmer an diesem Gottesdienst wurde der kleine Jonas Weber mit dem Empfang der Gabe Heiligen Geistes in diesem Gottesdienst als vollständiges Mitglied in die Kirchengemeinde Öhringen aufgenommen.

# Impressionen zu den Festtagen





## Jugendweihnachtsfeier am 05.12.2025

Die erste "Hohenlohsche Jugendweihnachtsfeier" stand vor der Tür. Knapp 20 Jugendliche aus dem Gemeindeverbund Öhringen-Waldbach sowie Gäste aus Bönningheim und Stuttgart versammelten sich freitagabends bei bester Laune, um die Adventzeit mit Gemeinschaft, Sing&Spaß und natürlich sämtlichen Leckereien einzuläuten. Neben Punsch und Glühwein gab es frische Chili con und sin carne mit Reis und Baguette, was sehr gut ankam. Der Abend war geprägt von Spielen, Plätzchenbacken und dem Anschauen eines Weihnachtsfilms. Dabei wurde viel gelacht und der Spaß war allen anzusehen.



## Adventssingen der Jugend vor der Johanniterkirche in Schwäbisch Hall

Am Nachmittag des 2. Advents versammelten sich etwa 50 Jugendliche im Vorhof der Johanniterkirche um sich und einige 100 (teils vorbeilaufende) Zuhörer auf Weihnachten einzustimmen. Auch ca. 10 Jugendliche aus dem Gemeindebereich Öhringen nahmen daran teil und sorgten bei milden Temperaturen für eine atemberaubende Atmosphäre. Neben Bearbeitungen von Sigi Hänger zu klassischen Weihnachtsliedern wie "Stille Nacht" oder "Es ist ein Ros entsprungen" wurden unter anderem auch neomodische Weihnachtslieder wie "A midwinter Noel" aufgeführt. Einen schönen Abend ließen wir auf dem Schwäbisch Haller Weihnachtsmarkt noch bei Crepes, Würstchen und Glühwein ausklingen



Januar 2026						
Do	01			Neujahr		
Fr	02					
Sa	03					
So	04	09:30	Öhringen	Gottesdienst zum Jahresanfang		Mk 5, 36b
Mo	05					
Di	06					
Mi	07	20:00	Öhringen	Gottesdienst Hirte Polzin		Lk 2, 29-32
Do	08					
Fr	09					
Sa	10		Heilbronn	Schlittschuhlaufen der Jugend (Infos folgen)		
So	11	09:30	Öhringen	Gottesdienst, anschließend Jahresrückblick		Lk 2, 49b
Mo	12					
Di	13	18:00	Öhringen	Jugendtreff		
Mi	14	20:00	Öhringen	Gottesdienst		Mt 18, 20
Do	15					
Fr	16					
Sa	17	10:30	Horkheim	Nachwuchsorchesterprobe, ab 11.30 Uhr Kinderchorprobe		
Sa	17	11:00	Besigheim	Konfi-Stunde Bezirk		
So	18	09:30	Öhringen	Gottesdienst BE Clever		Joh 1, 29-31
So	18	10:30	Bitzfeld	Bezirksjugend-Gottesdienst, ab 09.30 Uhr Chorprobe		Ps 16, 11
So	18	15:00	Öhringen	Spielenachmittag (siehe Aushang)		
Mo	19					
Di	20					
Mi	21	20:00	Öhringen	Gottesdienst		Lk 13, 12.13
Do	22	10:30	Küffnerhof	NAK-Wandergruppe		
Fr	23					
Sa	24	10:00	Öhringen	Orchesterprobe Musikprojekt HN-N 2026		
So	25	07:27	SWR 1	Verkündigungsendung „Sonntagmorgen“		
So	25	09:30	Öhringen	Gottesdienst		Joh 2, 9-11
Mo	26	16:00	Weinsberg	gemeinsames Singen 55+		
Mo	26					
Di	27					
Mi	28	20:00	Öhringen	Gottesdienst		Joh 14, 1
Do	29	18:00	Öhringen	Jugendtreff		
Fr	30					
Sa	31	10:00		Chorprobe Musikprojekt HN-N 2026		

Terminänderungen sind jederzeit möglich. Keine Gewähr auf Vollständigkeit!

